

Wo man singt.....

*Familiäre Adventsfeier des Bürgervereins
am 1. Dezember.*

Advent, Advent ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann steht das Christkind vor der Tür.

Im Advent bereiten sich die Menschen seit dem 5. Jahrhundert auf Weihnachten vor. Für viele Menschen ist Advent die schönste Zeit im Jahr. In früheren Zeiten galt die Adventszeit als stillste Zeit im Jahr und war zugleich eine kirchliche Fastenzeit.



Mit seiner Einladung zur Feier des ersten Adventsontags möchte der Bürgerverein seine Mitglieder und Freunde in die Vorweihnachtszeit einstimmen. Dazu gehört vor allem das Musizieren und Singen weihnachtlicher Lieder. Obwohl die Gäste des BVM nicht mit dem jährlich stattfindenden Adventssingen in Salzburg konkurrieren können, machte ihnen das Singen vor dem leuchtenden Weihnachtsbaum viel Freude.



Begleitet wurden die Sänger wieder von dem speziellen Mäueracher „Advents-Posaunen – Chörle“ Initiator Günter Fix konnte wieder Horst Abt, Werner Rauland, Martin Ungerer und befreundete Bläser von Niefern und aus dem Haidach für diese Aufgabe gewinnen.

Zur adventlichen Tradition gehören bekanntlich auch die süßen Leckereien und heiße, duftende Getränke.



Viele fleißige Hände bereiteten wieder ein festliches Büffet vor. Süße und würzige Leckereien wurden angeboten. Und zum Aufwärmen dienten Glühwein, der neu kreierte „Albertus-Trunk“ und ein alkoholfreier Früchtepunsch. Es wurde hinter vorgehaltener Hand gemunkelt, dass die Testpersonen des Albertustrunks einen sehr fröhlichen Abend verbrachten.



Nicola Beck und Monika Fix vom Vorstand des CVJM Eutingen verkauften wieder mit Erfolg ausgewählte Bio-Orangen zur Unterstützung der Jungschararbeit im Mäuerach.

Neben Essen und trinken blieb für die Besucher ausgiebig Zeit für nette Gespräche und zum Austauschen von Neuigkeiten

Der erste Vorsitzende Bernd Zilly bedankt sich bei allen die zum Gelingen der Feier beigetragen haben, sei es durch Spenden von Gebäck oder durch tatkräftige Mitarbeit beim Auf- und Abbau, Herstellen der Getränke und Bedienen der Gäste.



Mäuerach Aktuell:

Quo Vadis: Kindergarten und Gemeindezentrum

Wie in unserer November-Info berichtet wurde auf Grund einer Geruchsbelästigung im Gemeindezentrum eine Luft-Schadstoffmessung durchgeführt. Die Werte lagen zwar gerade noch im deutschen Normbereich, aber überschritten was PCB, Lindan und Formaldehyd betrifft die neue WHO-Norm geringfügig. Mit Sofortmaßnahmen sollten die Werte gesenkt werden. Die Ergebnisse der Dezembermessung sind aber noch nicht bekannt. Die lästigen Gerüche haben damit nichts zu tun, weil dort keine Schadstoffbelastung zu Grunde liegt. Die Schadstoffe selbst sind vom Geruchsinn nicht wahrnehmbar. Ungeachtet des noch ausstehenden Messergebnisses hat die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Pforzheim angekündigt keine Investitionen beim Gemeindezentrum mehr zu tätigen.

Es geht im Mäuerach das Gerücht um, dass die Kirche die Trägerschaft des Kindergartens an die Stadt zurückgeben will. Sowohl Kirche wie auch Stadt sind nicht bereit die jeweiligen Zuschüsse auf das wohl nötige Maß zu erhöhen. Sollten sich die Verhandlungspartner auch weiter nicht einigen, so droht für den Kindergarten in der bisherigen Form das Aus. Dem Gemeindezentrum selbst droht ein Rückbau. Die erforderlichen Quadratmeter werden nach statistischen Zahlen berechnet, denen die demografische Entwicklung zugrunde liegt. Demnach werden die Evangelischen in Eutingen deutlich weniger werden.

Der Bürgerverein kämpft für den Erhalt von Kindergarten und Gemeindezentrum und fordert die Verantwortlichen auf, den Fortbestand des für Mäuerach so wichtigen Zentrums zu sichern. Sowie offizielle Fakten vorliegen werden wir uns für eine Lösung mit einbringen.

Heuweg wird an StarkDruck verkauft

Wie berichtet wurden im Herbst Bäume am Waldrand gefällt. Forstarbeiter gaben die ersten Hinweise, dass der Abschnitt des Heuweges, der an das Firmengelände grenzt von der Stadt an StarkDruck verkauft wird. Auf Grund mehrerer Anfragen beim Dezernat II erhielt Stadtrat Bernd Zilly schließlich die Auskunft, dass dieses Gerücht stimmt.

Auf seine Anfrage warum der Gemeinderat und der Ortschaftsrat keine Kenntnis von diesem Vorgang bekam und nicht einbezogen wurde, erhielt er schließlich von BM Uhlig die Antwort, dass dies allein Sache der Verwaltung sei! In dieser Form ein einmaliger „Demokratur“-Vorgang! Wenigstens wurde der Bürgerverein von StarkDruck informiert. Die Laster fahren aus Umweltgründen künftig auf dem neuen, befestigten Firmengelände und daneben wird auf Kosten von StarkDruck ein Wirtschaftsweg angelegt.



Die Baumaßnahmen der Straße sind bereits weit fortgeschritten!

Den neuen Energievertrag mit den Stadtwerken werden die Bürgervereinsvorsitzenden am 14.1. 2014 rückwirkend zusammen unterzeichnen. Der genaue Bericht folgt mit der nächsten Info.

Geschäftsstelle: Bernd Zilly, 1.Vorsitzender, Meisenstr. 71, 75181 Pforzheim Tel. und Fax 07231/50783
Redaktion: Sybille Zilly, Schriftführerin, Meisenstr. 71, 75181 Pforzheim, Email: bernd@zilly.de Internet: www.buergerverein-maeuerach.de

Völlig überraschend erhielten wir im Dezember die traurige Nachricht vom Tode unseres Mitgliedes



Franz Helmstetter

in Trauer und Dankbarkeit
Der Vorstand des Bürgervereins Mäuerach

**Separate Beilage: Prospekt
mit den Jahrestermen 2014
unseres Bürgervereins.**

Voranzeige

KAPPENABEND 2014

**Samstag 22. Februar 2014
Gasthaus „Zum Mäuerach“
um 19.11 Uhr**

**Jahresrückblickfeier:
Unser geselliger
Neujahrsempfang**

**„Mit dem Bürgerverein
durch das Jahr 2013“**

**Tonbild-Präsentation
von Michael Vögele**

**Samstag, den 5. Januar 2014
Gasthaus „Zum Mäuerach“**

Einlass 19.30 Uhr, Programm ab 20.00 Uhr



**Wir wünschen Ihnen
allen einen guten
Start ins neue
Jahr, sowie ein
glückliches und er-
folgreiches 2014!**